



Spanische Wand, von Roudillon in Paris.

Gegentheil ist bei Ebe und Benda in Berlin der Fall. Nicht die Mosaiken auf Goldgrund an den Façaden, sondern deren überladene Decorationsarchitektur, vor Allem aber die Ausstattung der in den Querschnitten sichtbaren Interieurs müssen zu diesem Urtheile drängen.

Von Hauberriffers prunkvollen Renaissanceprojecten ist ein Belvedere bemerkenswerth. In den grösseren Entwürfen, die in einer kräftigen, aber ausdrucks- und gefühllosen Manier ausgeführt sind, findet sich manch fremdartiges Element; aber immerhin ist es dankenswerth, dass ein ursprünglicher Gothiker, der sich dazu in diesem Stile solcher Erfolge rühmen kann, wie Hauberriffers, sich nicht darauf caprizirt, auch Unterrichtsanstalten im mittelalterlichen Stile auszuführen.

Budapest zeigte einestheils die Abhängigkeit von der Wiener, speziell Hansen'schen Schule in den Zinshäusern von Kolbenheier, Hausmann u. A., andererseits und zwar vorwiegend eine übertriebene Sucht nach Originalität, die in maasslosen Extravaganzen zu Tage tritt. Es dürfte nicht leicht trotz oder gerade wegen all der aufgewendeten Mittel eine abgeschmacktere Façade geben,